Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 09. Dezember 2016 um 11:49 Uhr

Beim Einbruch in ein Autohaus in Northeim:
Amateur-Panzerknacker scheitern an Standtresor

Freitag 9. Dezember 2016 - **Northeim (wbn). So viel Aufwand für nichts! Unbekannte Einbrecher sind in der Nacht durch ein Toilettenfenster in ein Autohaus eingestiegen und haben sich dort einen Standtresor vorgenommen. Dumm nur: Obwohl sie eine Flex und ein Stemmeisen im Einsatz hatten, konnten sie den Geldschrank nicht knacken. Ihre Beute: Null, der Sachschaden: Mehrere tausend Euro.**

Nun bittet die Polizei um Hinweise, will wissen, wem Personen oder Fahrzeuge in der Nähe des Autohauses an der Stettiner Straße aufgefallen sind.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Northeim:

„In der Nacht zum Freitag sind Unbekannte durch ein aufgehebeltes Toilettenfenster in das Autohaus an der Stettiner Straße eingestiegen. Mit einer Flex und einem Stemmeisen versuchten die Einbrecher einen Standtresor zu öffnen, scheiterten aber nach mehreren Anläufen. Nach einem ersten Überblick wurden weder Bargeld noch Wertsachen gestohlen. Bei dem Einbruch entstand ein Sachschaden von mehreren tausend Euro.

Das 2. Fachkommissariat der Polizeiinspektion Northeim/Osterode hat die Ermittlungen

aufgenommen. Zeugen, die in der Nacht zum Freitag auffällige Personen oder Fahrzeuge auf oder in der Nähe des Autohausgeländes schräg gegenüber der Shell-Tankstelle gesehen haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 05551-70050 zu melden.“